

Ämtliche Bekanntmachung.

Der am 2. März d. J. fällige Vieh- und Schweine-
markt in Nagold ist aus gesundheitlichen Gründen ver-
boten.
Nagold, den 27. Februar 1922. - Oberamt: Müns.

Die Abgabe der Brotharten

findet am Mittwoch, den 1. März,
von vorm. 8-11 Uhr für Buchstabe A-K
und von nachm. 2-5 Uhr für L-Z statt.
Bleichzeitig können die Bezugsscheine für die bestell-
ten Brötkonzesse abgeholt werden.

Infolge Auflösung des Nahrungsmittelamts
werden künftig die Geschäfte desselben in der
Kanzlei des Stadtschultheißenamts besorgt.

Nagold, den 27. Febr. 1922. Stadtschulth.-Amt.

Stadtgemeinde Nagold.

**Nutzholz=
Verkauf.**



Am Donnerstag, 2. März 1922, nachmittags 2 Uhr,
im Rathausaal in Nagold aus Stadtwald Winterhalde,
Hilberg und Hölle:

Laubholzstammholz im: 73 Fichten mit 5 H., 13 III., 18 IV.,
13 V., 1 VI. St., 18 Rotbuchen mit 5 III., 12 IV.,
2 V. St., 36 Weißbuchen mit 5 V., 1 VI. St.,
21 Eichen mit 5 V., 3 VI. St., 21 Ahorn mit 1 IV.,
5 V., 1 VI. St., 4 Linden mit 0.32 IV. u. 1 V. St.

Laubholzstangen: Eichen 58 Derrstangen,
Schichtholz, Kugel und Koller (meist 2 Meter lang)
im: Weißbuche 2, Eiche 1, Ahorn 25, Eiche 7, Linde 6.

Saframentank zum Vorzeigen vorm. 1/2 Uhr beim
Rathaus. Kostverzeichnisse durch Stadtschultheißenamt.
669 **Stadt. Forstverwaltung.**

Nagold. 717

Fahrnis-Versteigerung.

Auf der Güterversteigerung des verstorbenen Fräuleins
Pauline Schuster kommen im Hause des Herrn Uhrmacher
Günther
am Samstag, den 4. März, von vorm. 9 Uhr an
nachstehende Haushaltungsgegenstände gegen bare Bezahlung
zum Verkauf:

Küchengeräte u. allgemeiner
Hausrat, Küchenschrank mit
Glasaufsatz, Waschkommode,
Waschtisch, Nachtschne, Kleider- und Weißzeugkasten,
Sessel, Nähmaschine, 2 Bettladen mit Kopf, Kopf-
haarmatrasen u. Oberbetten, Schreibisch, Pfeiler-
kommode mit Spiegelaufsatz, Sopha (Diva), Tisch,
Nähisch.

Für sofort oder später gesucht: 718

**2-3 Lehrlingmädchen,
bei gründlicher Ausbildung.**

**1 jüngerer, aufgeweckter Bursche, sowie einige
Hilfsarbeiterinnen.**

Zu meiden bei
**Haag (Köhler) Metallwarenfabrik
G. m. b. H., Nagold.**

Tüchtig. Möbelschreiner

suchen dauernden Platz.
**S. Krämer, Holzwaren-Fabrik, Pforzheim
Ebersteinstr. 9**



Favorit-Moden-Album
soeben erschienen
für
**Frühjahr und
Sommer 1922**
und zu M 8.50 vorrätig
bei
**G. W. Zaiser
Buchhandlung
Nagold.**

**Forstamt Nagold.
Holz-Verkäufe.**

Am Freitag, den 3. März
mittags 1 1/2 Uhr in Rohrdorf
„Döhlen“ aus Stadtwald
Staufen (Eichelader u. Kugel-
baum) 2 schwache Eichen, 71
Bau- u. 18 Hagstangen, 1395
gebundene Kiefern, 19
Hansen, 2 Völk Schlarbaum.
Am Samstag, 4. März 1 1/2
Uhr in Rohrdorf „Ablen“
140 Stm. Nadelholz aus Stau-
fen (Eichelader, Kugelbaum)
und Scheideholz Stausen und
Brand. 725

E. V. B.

Heute abend 1/8 Uhr im
Vereinshaus Vortrag von H.
Stadtpfarrer Huppenbauer:
„Gottesdienst über „Sekten und
Sondergemeinschaften“.“
Eintritt frei

**Aufkleb-Adressen
bei G. W. Zaiser, Nagold.**

Gesucht

auf 1. April ein aufgeweckter,
strebsamer junger Mann mit
guten Schulzeugnissen als

**Kaufmanns-
Lehrling.**

**C. J. Schickhardt
Ehhausen.** 720

Hilfsarbeiter

(nicht unter 19 Jahren) für
dauernd gesucht.
**Harry & Wengen G. m. b. H.
Masch.-Fabrik, Talmühle.**

**Mädchen-
Gesuch.**

Sollbes, Fräulein. 711

Mädchen

nicht unter 18 Jahren, für
Küche und Haushalt auf
sofort oder 15 März gesucht.
**Gasthaus u. Metzgerei zum
„Döhlen“ Rohrdorf b. Nagold.**

Entlaufen

ist mir eine redbühnende
Ährliche, rosenkammige
Henne
mit Hofmark und bitte ich
um glückliche Rückgabe derselben.
727 **J. Watz, Eberbach.**

**Einem schönen
Dobermann-
Pinscher,**

1 Jahr alt,
sehr schön u. stark (Herr-
schafhund), hat zu verkaufen.
Wer? sagt die Geschäfts-
728

**11 Stück
Gänse**

von 1921 hat zu
verkaufen
**Fran Pfander
Dürrenhardt
730 Station Eberdingen.
Ehhausen.**

**Verkaufe eine schöne, neu-
melke
Kalbin**

täglich 10 bis 11 Liter Milch
gebend. 719
**Georg Dengler,
Zimmernann.**

731 Unterjettingen, 27. Febr. 1922.
Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten geben wir die
schmerzliche Nachricht, daß mein lieber, guter Mann, unser
treusorgender Vater

Johann Jakob Sayer

Montag mittag nach langem, schwerem Leiden im Alter von
59 1/2 Jahren sanft entschlafen ist.
Um stille Teilnahme bittet
die schwergeprüfte Gattin: Marie Sayer geb. Keppler
mit Kindern Katharine und Frh.
Beerdigung: Donnerstag nachm. 1 Uhr.

Wir halten am nächsten Donnerstag, den 2. März
in Nagold im Hotel z. „Post“, Zimmer Nr. 10
von 11-3 Uhr Sprechstunde ab.
Bank-Commandite Horb,
Carl Weil & Cie.
Telefon Nr. 78 und 139.

**Gasthof und Pension
z. „Löwen“, Nagold**
Telefon 91.

Empfehle meine separaten
Räumlichkeiten für
Vereine, Versamm-
lungen u. Hochzeiten.
Warme u. kalte Speisen
zu jeder Tageszeit,
**Mittagstisch
im Abonnement
gute Getränke
best eingerichtete
Fremden-Zimmer
zu mäßigen Preisen.**
Niederlage
vom Löwensprudel.
Franz Kurlenbauer.

**Schwachstrom-
Anlagen**
werden zuverlässig
repariert und installiert.
Heckel
716 Unterjettingen.

Ca. 25 Stk. schönes
Heu u. Dehnd
hat zu verkaufen.
Wer? sagt die Geschäfts-
stelle b. Hl. 729

Zarte, weiße Hände
erzeugt d. herrlich duftende „Sa-
metin“. Bei aufgesprungenen,
roter, rissiger Haut und bei
Frostbeulen dürfte es nie feh-
len. Zu haben bei
743 Gebr. Benz, Löwen-Drug.

**Eugen Stahl
Luise Stahl geb. Kapp**
Vermählte
Nagold Februar 1922.

Bezirksziegenzuchtverband Nagold.

Am nächsten Sonntag, den 5. März d. J., nachmit-
tags 2 Uhr findet eine

Hauptversammlung
im Gasthaus zur „Einde“ in Nagold statt.
Tagesordnung:
1. Vortrag über die Aufsicht der Jungtiere durch Herrn
Direktor Zeeb, Freudenstadt.
2. Wahlen des Gesamtvorstands.
3. Verschiedenes.
Der Vorsitzende des Landesverbandes, Herr Oberamt-
tierarzt Döcker, Freudenstadt, hat sein Erscheinen in Aus-
sicht gestellt.
Freunde und Gönner der Ziegenzucht werden hierzu
eingeladen. Die Herren Vorsitzende der Ortsvereine werden
gebeten, ihre Mitlieder zur zahlreichsten Beteiligung aufzufordern.
Um 1 1/2 Uhr findet im gleichen Lokal eine Sitzung
der Ortsvereinsvorsitzende statt. 722
Der Vorstand.

Die hiesigen Fuhrwerksbesitzer

sehen infolge allgemeiner Verteuerung der Fuhrhaltung
den Stundenlohn für
Zweispänner ab 1. März auf 25 Mark
fest. Bei Stellen eines 2. Wagens 10 Mark pro Tag
mehr.

Einpänner 1/3 vom Zweispänner.
Die Fuhrwerksbesitzer.

Kalender empfiehlt G. W. Zaiser.

Erscheint an jeden
tag, Bestellungen
sämtliche Post-
und Postboten
Bezug für
Nagold, durch d.
durch d. Post ein-
gehören m. o. n.
Einzelnummern
Kurzigen-Geblü-
einpaarige Heil-
wähllicher Sch-
deren Raum bei
per Einrichtung
bei mehrmalige
nach Tarif.
Beitragungen
in der Nacht
Nr. 50
Die
Die Zul-
Frater als
auf dem W-
von Genua
London habe
das Ergebnis
Politik Kopf
habe, währen
reng seien
nungsvorschl-
liegen. Das
zu zeigen
Der W-
nen Vorteile
Bericht der
Cannes vere-
und die Rep-
dürfen. Es
Cannes die
ist nicht rech-
Frieden geb-
das Schicksal
dem Konter-
handelt es
Porto care sei
Und auch in
die Feststell-
solation des
Nachbarn
gegen Druk
Sticht liegt
reich vor, w-
lung einer
kann. Ja
nachgeben
in der die
Ministerp-
ren, ist
so viel ist
Regierung
ter Program
George ver-
hat sich der
Linie bewir-
Bilderband,
nach die Ver-
für die An-
mühe also
konnte es
entstand, ein-
zu erhalten
die B-
zur Weiter-
ten bleiben.
Diele
Neger Wisse
Grenzen.
land nicht
Kasseler
trags von
waren. K
Konferenz
geben wir
sprechen, da
der europä-
nicht geben,
Genua also
George et
wenn auch
dem R-
nun verban-
fragen zu
fang an als
Konferenz
an dem W-
Konferenz
einer ver-
des F-
Genueser
wicklung
Voll-
ferenz von
nehmen. I
der er feiner
Einst der
schafliche
das heißt
Gemeinscha
wie die An-
richten, das
Konferenz
kommen
Verlich, aut